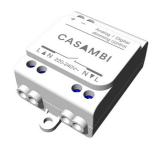
Smart Home persönlich: Personalisiertes Licht mit Casambi

>Smart Home Update<









(v.o.n.u.) Bild 1: Die Casambi CBU-ASD-Komponente ist die drahtlose Steuereinheit für analoge 1-10V-Steuerungen oder im Stand-alone-Betrieb als digitales DALI-fähiger Controller mit Dimming-Funktion. Digitale Vorschaltgeräte/Treiber können direkt mit der Casambi-Komponente zur Steuerung von Halogenlampen oder LEDs verwendet werden. Eine RGB- oder LED-Farbtemperatursteuerung ist problemlos möglich. Bild 2: Casambi CBU-TED-Komponente kann zur Dimmung von herkömmlichen Leuchtmitteln wie Glühlampen und Halogenlampen bis maximal 150 W eingesetzt werden. Die Installation kann hinter einem bestehenden Wandschalter erfolgen, der auch zum Schalten eingesetzt werden kann. Der Einsatz von CBU-TED ist ausserdem im Leuchtenbaldachin möglich. Einige Leuchtenhersteller rüsten smarte Leuchten mit Casambi bereits ab Werk (z.B. Occhio, Licht3, Oligo) aus oder bieten eine optionale Nachrüstmöglichkeit an (LDM). Bild 3: Casambi Xpress ist ein drahtloses Interface zur Steuerung mehrerer Leuchten, die mit einer Casambi-Steuerung ausgestattet wurden. Die Konfiguration erfolgt beguem über das Smartphone. Der Nutzer kann auf die Tasten einzelne Leuchten oder Leuchtengruppen abspeichern, die dann mit einem Tastendruck angesprochen werden können. Occhio bietet eine eigens gebrandete Version als Occhio Air-Controller an

GUT ist, was einfach, zuverlässig funktioniert und möglichst intuitiv zu bedienen ist. Die Funktionalität des Casambi-Systems fokussiert sich auf die Lichtsteuerung und ermöglicht personalisiertes Licht ohne grosse Hürden. Das beste System für mobile Lichtsteuerung am Markt zu sein, das ist der Anspruch, den sich das finnische Unternehmen Casambi an sich selbst stellt. Herzstück sind eigens entwickelte Systemkomponenten für LED-Leuchten. Nach eigenen Angaben werden Casambi-Komponenten bereits von mehr als 100 Herstellern eingesetzt. Diese werden in der Regel ab Werk fertig in verschiedenen Leuchten verbaut und sind zu Hause sofort einsatzfähig. Zur Nachrüstung und Digitalisierung der eigenen vier Wände, sind die elektronischen Steuerungseinheiten auch einzeln bestellbar und somit problemlos vom versierten Fachmann nachrüstbar.

Gute Reichweite und unkompliziert einsatzfähig

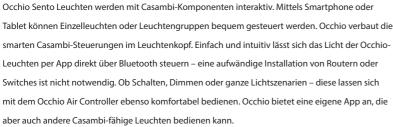
Der grosse Vorteil des Casambi-Systems: Weitere Verkabelungen und aufwändige Installationen sind in der Regel nicht zwingend notwendig, da die Steuerung via Bluetooth 4.0 und einem vorhandenen Smartphone oder Tablet funktioniert. Die Vernetzung mit vorhandenen Routern oder Netzwerken entfällt für den Normalanwender, da diese nicht zwingend notwendig ist. Bestehende ältere Wandtaster können bei Bedarf für die Dimmung eingesetzt werden oder die komplette Beleuchtungsszenerie beeinflussen. Im Gegensatz zu einfachen Bluetooth-Lösungen sollen sich Casambi-Komponenten bis zu einer Entfernung von 50 m bedienen lassen.

Aufwändige Schaltszenerien lassen sich ggf. mit einem zusätzlichen Interface realisieren, das entweder direkt von Casambi erhältlich ist oder auch herstellergebrandet z.B. als Occhio Air Controller zum Einsatz kommen kann. Dieser Systemgedanke ermöglicht daher Einzelleuchten wie XMOOVE vom Startup-Unternehmen licht3 oder WING von LDM oder auch komplette Leuchtenfamilien z.B. Occhio Sento in eine Leuchtenszenerie einzubinden. Auch das flexible Schienensystem SMART.IQ von OLIGO liesse sich mit anderen Leuchten unterschiedlicher Hersteller kombinieren. Dadurch lassen sich Lichtwelten mit unterschiedlichen Beleuchtungsaufgaben realisieren im privaten Umfeld ebenso wie im anspruchsvollen Objektbereich.

Licht inszenieren mit Occhio air und Occhio sento

Anfang Juni erweiterte der Premium-Hersteller Occhio aus München seine modularen Casambi-Leuchtensysteme um den Occhio air Controller, der technisch auf dem Casambi Xpress basiert und optisch sehr ansprechend an das Occhio-Design angepasst wurde. Einfach und intuitiv lässt sich das Licht wahlweise per App oder der Occhio air steuern. Mit einer Berührung können alle Leuchten im Raum bedient werden. Die Raumatmosphäre lässt sich durch einfaches Drücken komplett verändern. Die Bluetooth-Steuerung ist unabhängig von jeglicher Hausautomation. Occhio verbaut Casambi-Komponenten serienmässig in den Leuchtenköpfen der erfolgreichen Sento-Serie. Für alle anderen Occhio-Modelle stehen Ein- und Aufbaumodule zur Verfügung. Ganz einfach lassen sich somit die Leuchten per Funk bedienen – ohne grösseren Installationsaufwand. Occhio air ist auch mit Leuchten anderer Hersteller kompatibel, welche Casambi-Steuerungselemente in sich tragen. Occhio Sento-Leuchten sind präzise, klar, individuell und lassen sich kundengerecht anpassen. Licht lässt sich mit den Leuchten exakt definieren - ohne gestalterische Kompromisse. Charakteristisch ist die Linsenoptik, die für eine hervorragende Lichtverteilung mit höchstmöglicher Blendungsbegrenzung verantwortlich ist.







XMOOVE von licht3 für die perfekte Lichtstimmung

Das junge Startup-Unternehmen licht3 sorgte zur Light + Building 2016 mit der kleinen aber feinen Leuchtenserie XMOOVE für grosse Aufmerksamkeit. Die Tisch- oder Pendelleuchte lässt sich dank Casambi für die perfekte Lichtstimmung herrichten: Sanft und anschmiegsam mit einer warmen Lichtfarbe für ein romantisches Essen, mit der perfekt angepassten Helligkeit, beste Farbwiedergabe und Blendungsfreiheit bei einer Kartenrunde unter Freunden, oder elegant und glanzvoll bei einer festlichen Dinnertafel.

Mit dem Tunabel-White System können Anwender zwischen ›Amber Licht‹ für eine gemütliche Stimmung oder 3.100 Kelvin für konzentriertes Arbeiten wählen. XMOOVE kann darüber hinaus ihre Grösse in der Pendelversion nahezu verfünffachen. Von ca. 30 x 30 cm wächst sie so bei Bedarf auf eine maximale Länge von 1.4 Metern.

Das Leuchtengehäuse wird aus pulverförmigen High-Tech-Polyamid mithilfe von Lasertechnik Schicht für Schicht aufgebaut. Dieses Material zeichnet sich durch seine hohe Langzeitstabilität und Verschleissfestigkeit aus, ist leicht und durchscheinend. XMOOVE kann auf Wunsch auch personalisiert werden. Bei der Pendelleuchte stehen 20 Oberflächen zur freien Gestaltung zur Verfügung, bei der Tischlampe sind es acht. Ob eine persönliche Nachricht, ein Liebesgedicht, einzelne Wörter oder das Firmenlogo mit Slogan lassen sich laut Hersteller einprägen. Die Buchstaben sind dreidimensional in die Seitenwand der Leuchte vertieft. Durch das anschalten des Lichts, leuchten die vertieften Buchstaben heller als der Rest des Materials.

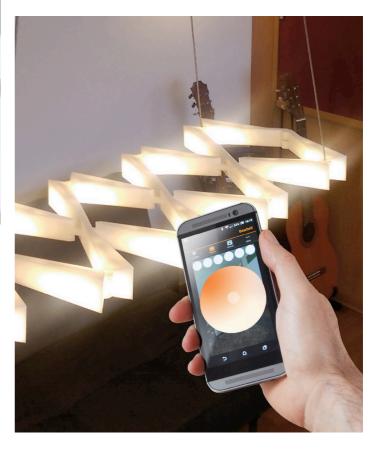
Leuchten mit System: SMART.TRACK und SMART.IQ von OLIGO

Wegweisend für das neue Design des OLIGO-Systems war der Umstieg auf eine Spannungsversorgung mit 24 Volt Gleichstrom, mit der sich LED-Komponenten optimal mit Spannung versorgen lassen. Mit lichtstarken LED-Strahlern und Lichtströmen bis zu 2.000 Lumen eignen sich 24 Volt LED-Systemleuchten ebenso für den Einsatz in modernen Einkaufswelten und Ausstellungen. Hochwertige Reflektor- und Linsentechnik, Lichtfarben von 3.000 und 4.000 Kelvin und vielfältige Abstrahlcharakteristiken machen die Leuchten zu kreativen Werkzeugen für eine zeitgemässe Lichtplanung. Ein passives, wartungsfreies Thermomanagement reduziert die Lichtstromabnahme bei Erwärmung auf ein Minimum und bietet langlebige Anwendungssicherheit





Die XMOOVE-Pendelleuchte von Licht3 ist nicht nur lichttechnisch sehr flexibel, sondern ist auch für die unterschiedlichsten Sehaufgaben bestens gerüstet. Per App lassen sich Lichtintensität und Farbtemperatur (Warmweiss bis Neutralweiss) einstellen. Zusätzlich kann die Leuchte in ihrer Breite bis zu 1.40 Meter breit ausgefahren werden. Der Hersteller der XMOOVE bietet auch eine Personalisierung der Leuchte an, was sie zu einem unverwechselbaren Unikat macht. Mit wenigen Handgriffen lässt sich die XMOOVE auseinanderziehen und in eine kompakte Form bringen. Eine Höhenverstellung ist auch einfach möglich.







Oligo bietet das flexible Schienensystem Smart Track für zwei Smart-Home-Steuerungen an. Wahlweise steht Homematic oder Casambi zur Verfügung. Die smarten Komponenten werden einfach an die Treibereinheit einer Systemleuchte geklippt. Das Schienensystem Smart Track von Oligo wird mit 24 V betrieben und ist daher ideal für den Betrieb von LED-Leuchten geeignet. Ein komplettes $Leuchtensystem\ in\ einer\ Hand.\ Dank\ Casambi\ lassen\ sich\ Einzelleuchten\ und\ Strahler$ des Schienensystems unabhängig oder in einer Gruppe ansteuern.







Die Casambi-App ist übersichtlich und einfach auf dem Tablet oder Smartphone zu bedienen. Alle verfügbaren Leuchten (hier Smart Track von Oligo) werden im Display angezeigt.





Die I DM-Leuchten der WYNG-Serie gibt es in unterschiedlichen Ausführungen und Grössen. Die Besonderheit: Glasflügel aus LED sind mit reflektierenden, runden Punkten ausgestattet. Je nach Anordnung des Glases (Punkte oben oder Punkte unten), ändert sich die Lichtverteilung. Optional sind Casambi-Komponenten direkt ab Werk erhältlich. Die WYNG-Einzelleuchte von LDM hat eine besonders futuristische Anmutung.





der integrierten LED. Ganz gleich ob Neubau oder Modernisierung: Dank zahlreicher Systemelemente lässt sich SMART. TRACK unabhängig von den baulichen Gegebenheiten überall dort installieren, wo eine energieeffiziente Beleuchtungslösung mit guter Lichtqualität gefragt ist. Systemstrahler mit Lichtstärken zwischen 100 und 700 Lumen und warmweisser Lichtfarbe bieten komfortable Möglichkeiten für die Akzent- und Raumbeleuchtung. Die kleinen Bauformen lassen die Systemtechnik in den Hintergrund treten. Damit ermöglicht das Leuchtensystem geradezu ideal die von Privatkunden oft gewünschte dezente Lösung, die sich untergeordnet in das Wohnumfeld einfügt.

Richtig smart wird die Systemlösung schliesslich mit den Zusatzelementen SMART.IO, die wahlweise für Homatic-Systeme oder auch Casambi zur Verfügung stehen. Damit lässt sich eine individuelle Lichtsteuerung für mehr Lichtkomfort realisieren. Auch nachträglich lässt sich der kleine Smart-Adapter leicht integrieren und wandelt das Schienensystem im Handumdrehen in eine Smart-Home-Lösung für Licht.

Futuristische Flügel-WYNG von LDM

LDM bietet seine Leuchtenserie optional mit einer Casambi-Steuerung an. Die Nutzer von WYNG entscheiden selbst in welcher Position sie das ›Lightboard‹ bei der Montage einsetzen. So bezeichnet Hersteller LDM die lichtleitenden Flügelflächen. Das aufgedruckte Raster steuert den Lichtaustritt aus den Glasflügeln. Wenn eine höhere Lichtabstrahlung nach unten gewünscht ist, dann sollte sich das Punkteraster auf der Oberseite befinden; (z. B. bei WYNG nach unten geneigter Flügel) oder umgekehrt.

Schaltzentrale in der Hosentasche oder am Handgelenk

Auch wenn die Casambi-Technik auf den ersten Blick recht überschaubar scheint, bietet die kostenlose Software eine sehr umfangreiche Funktionalität. Die frei verfügbaren Apps für Android und Apple iOS ermöglichen eine intuitive Bedienung der angebundenen Leuchten

mittels Smartphone. Besitzer einer Apple Watch dürfen sich darüber hinaus über die smarte Unterstützung am Handgelenk freuen. Ob Lichtintensität oder Lichtfarbe geändert werden soll, die registrierten Leuchten lassen sich mit wenigen Fingergesten auf einem smarten Endgerät den Bedürfnissen entsprechend anpassen.

Die Casambi-Software bietet über die Standard-Lichtfunktionen hinaus, automatische Zeitschaltungen und sonnenstandsabhängige Schaltungen, die sich im Jahresverlauf automatisch anpassen. Das ist besonders praktisch bei Abwesenheit oder wenn man sich auf Reisen befindet.

Für alle Casambi-Leuchten gilt ausserdem, dass sich unterschiedliche Leuchten von verschiedenen Herstellern in einem Casambi-Universum betreiben lassen. Wer sich heute also für eine Wunschleuchte entscheidet, kann zukünftig auch Modelle anderer Marken ergänzen. Casambi sieht sich im Wettbewerb gut aufgestellt und wird zukünftig weitere Produkte am Markt einführen.